

PRESSEBERICHT GOLF CLUB TEUTOBURGER WALD

Jugendbericht GC Teutoburger Wald

Golf ist beinahe ein Kinderspiel

Beim Golfclub »Teutoburger Wald« in Halle trainieren schon die Jüngsten für die Platzreife – Günstiger Jahresbeitrag

■ Halle. Der Tag hatte schon in sich, als Julian zum Golftraining kommt. „In der Mathearbeit ist mir der Füller ausgelaufen. Und beim Biken hab ich einen Baum gestreift“, erzählt der Zehnjährige. Jetzt aber hat er Zeit abzuschalten, legt sich den kleinen weißen Ball zurecht, »spricht ihn an« – und schlägt. Eine gute Weite. Julian strahlt zufrieden.

Den Ball »ansprechen« – so sagt man unter Golfspielern, wenn man sich auf den Schlag vorbereitet. Julian und seine Freunde Christian, Götz, German und Carl wissen längst, dass Golf nicht nur etwas für Erwachsene ist.

„Das Putten ist mein Lieblingsschlag“, verrät Julian. „Aus zehn Metern Entfernung treffe ich ziemlich sicher.“ Wie er mit dem Golfen begonnen hat? „Am Anfang hatte

ich nur zwei Schläger: ein Eisen und einen Putter“, erklärt Julian. „Nach etwa zwei Trainerstunden habe ich dann ein »Holz 3« bekommen“, erinnert er sich. Das erste eigene »Set« indes kam erst viel später. Dass Golf gerade für Kinder nicht teuer sein muss, unterstreicht auch Julians Trainer, Martin De Nardo.

„Feste Turnschuhe, viel gute Laune und im Idealfall ein »Eisen 7«, ein »Putter« und ein »Pitching Wrege«, reichen für den Anfang. Kostenpunkt? „So um die 100 Euro“, erklärt Martin De Nardo. Und zieht mit den Jungs zur Übungsbahn.

„Man kann ein bisschen seine Wut rauslassen, wenn

spielen Spaß macht.“ Ich finde alle Schläge beim Golf gut“, ergänzt Julian. „Mein Ziel ist es, in diesem Jahr noch die Platzreife zu machen, damit ich auf der Anlage spielen darf.“ Bis dahin findet ein Großteil des Trainings auf der »Driving Range« statt – dort, wo man die einzelnen Schläge übt. „Einmal wöchentlich

regnet? „Egal“, winkt Julian ab. „Mir gefällt am Golfen, dass man Pokale gewinnen kann“, verrät Carl. „Ich habe schon drei Mal den dritten Platz gemacht“, ist der Achtjährige stolz. Sein hoch gestecktes Ziel: „Ich will mal Tiger Woods einholen.“ Und damit besser sein, als der weltbeste Golfspieler zurzeit.

German ist derweil damit beschäftigt, das »Dibbit« wieder zurückzulegen – das kleine Stück Gras, das er beim Schlag gelöst hat. „Ich habe noch nie ein Turnier gespielt!“, erklärt er. „Man braucht beim Golf keinen Gegner. Man spielt gegen sich selbst und versucht, sich zu verbessern“, macht ihm am Sport Spaß. Carlo Columno



@ Mehr im Internet

www.gctw-halle.de



Teamgeist gefragt: Julian, Christian, Götz, German und Carl (von links) wissen: Golf macht gemeinsam am meisten Spaß.

Trainer-Tipps: Golf sieht leichter aus, als es ist, weiß auch Carl (8)(unten) – und holt sich Tipps von Martin De Nardo. FOTOS: A. HEIM

man auf den Ball haut“, erzählt Christian (11) augenzwinkernd, was ihm am Golf-

trainiere ich. Am Donnerstag und Sonntag spiele ich meist noch so.“ Und wenn es



Volle Balance (rechts): Carlo (14) beherrscht den kleinen Golfball.

Volle Action (links): Julian (vorne) spricht den Ball in aller Ruhe an.



Haller Kreisblatt Kinderzeitung vom Juli 2008



Golf Club Teutoburger Wald Halle Westfalen e. V.

Esgeberger Str. 13 - 33 790 Halle

☎ 0 5201 – 6279 - Fax: 0 5201 – 6222

eMail: info@gctw-halle.de • Internet: www.gctw-halle.de